

# Warum betet ein Muslim fünfmal am Tag?

Ein Muslim folgt den Lehren des Propheten Muhammad (Allahs Frieden und Segen seien auf ihm) und betet genau so, wie der Prophet zu beten pflegte.

Der Prophet (möge Allahs Frieden und Segen auf ihm sein) sagte: „Betet so, wie ihr mich beten gesehen habt“ [294]. (Überliefert von al-Bukhari).

Durch das Gebet wendet sich ein Muslim fünfmal am Tag an seinen Herrn, um sein starkes Verlangen zu befriedigen, den ganzen Tag über mit Ihm zu kommunizieren. Es ist das Mittel, das Allah uns zur Verfügung gestellt hat, um uns an Ihn zu wenden, und Er hat uns befohlen, es in unserem eigenen Interesse zu befolgen.

Allah, der Allmächtige, sagte: "Verlies, was dir vom Buch (als Offenbarung) eingegeben wird, und verrichte das Gebet. Gewiss, das Gebet hält davon ab, das Schändliche und das Verwerfliche (zu tun). Und das Gedenken Allahs ist wahrlich größer. Und Allah weiß, was ihr macht."(al-‘Ankabūt:45)

Als Menschen können wir nicht aufhören, täglich mit unseren Ehepartnern und Kindern zu telefonieren, weil wir sie so sehr lieben.

Die Bedeutung des Gebets zeigt sich auch darin, dass es die Menschen zurückhält, wenn sie versucht sind, Unrecht zu tun, und dass es sie antreibt, Gutes zu tun, wenn sie sich an ihren Schöpfer erinnern, seine Strafe fürchten und seine Vergebung und Belohnung erhoffen.

Da es für den Menschen schwierig ist, sich ständig an seine Absichten zu erinnern oder sie zu erneuern, muss es Zeiten des Gebets geben, um mit dem Herrn der Welten zu kommunizieren und seine Hingabe an Ihn in Anbetung und Arbeit zu erneuern, und zwar mindestens fünfmal am Tag und in der Nacht. Wenn wir darüber nachdenken, sehen wir, dass diese Zeiten die wichtigsten Zeitpunkte und Phänomene des Wechsels von Tag und Nacht während des Tages widerspiegeln: Fajr (Morgen), Zhuhr (Mittag), 'Asr (Nachmittag), Maghrib (Sonnenuntergang) und 'Ishā' (Abend).

So ertrage standhaft, was sie sagen, und lobpreise deinen Herrn vor dem Aufgang der Sonne und vor ihrem Untergang, und zu (verschiedenen) Stunden der Nacht preise (Ihn) und (ebenso) zu Beginn und am Ende des Tages, auf dass du zufrieden sein mögest. (Ta-Ha:130)

Vor Sonnenaufgang und vor Sonnenuntergang: das Fajr- und das 'Asr-Gebet.

Stunden der Nacht: das 'Ishā'-Gebet.

Und zu Beginn und am Ende des Tages: Das Mittagsgebet und das Maghrib-Gebet.

Es sind fünf Gebete, die alle natürlichen Veränderungen des Tages abdecken und an den Schöpfer und Urheber erinnern sollen.

سؤال وجواب حول الإسلام

Source: <https://the-faith.com/qa/de/show/108/>

Arabic Source: <https://the-faith.com/qa/ar/show/108/>

Monday 1st of June 2026 09:23:41 PM